



# Der Seelencode

Befreiung von belastenden Lebens- und Ahnenthemem und chronischen Erkrankungen

von Karl Oberhauser und Silvia Scherzinger

*Der Seelencode ist eine von uns entwickelte Behandlungsmethode, um belastende Lebensthemen, Ahnenthemem oder chronische Erkrankungen zu behandeln. Die Behandlung basiert auf einem Modell der göttlichen Matrix, mit welchem ermittelt werden kann, wo die Ursachen und die Wirkungen eines Problems liegen und wie diese im Menschen abgespeichert sind. Der Seelencode als Methode beinhaltet Elemente aus der Kinesiologie, der Hypnose, dem Emotionscode nach Bradley Nelson, der Arbeit mit dem Höheren Selbst und der Schöpferenergie.*

Viele Menschen leiden an belastenden Lebensthemen oder chronischen Krankheiten im körperlichen und psychischen Bereich. Dazu gehören beispielsweise Traumata, Depressionen, Ängste, Tinnitus, Krebs, MS, Parkinson, COPD usw., aber auch Lebensthemen wie Minderwertigkeits-, Versagens-, Scham- und Schuldgefühle.

Der „Seelencode“ ist eine Behandlungsmethode, die berücksichtigt, dass die Entstehung und die Aufrechterhaltung von Belastungen und chronischen Erkrankungen immer auf körperliche, seelische und geistige Faktoren zurückzuführen ist und demzufolge die Behandlung auch auf der körperlichen, der seelischen und der geistigen Ebene erfolgen muss.

#### **Wie der Seelencode entstanden ist**

Ich (Karl Oberhauser) habe rund 40 Jahre unter einer Belastung gelebt, die ich als Subdepression bezeichnet habe. Die Belastung zeigte sich als ein Druckgefühl unter dem Brustbein, welches einherging mit Gefühlen der

Traurigkeit, der Melancholie und der Schwermut. Je älter ich wurde, umso belastender wurde das Problem für mich. Trotz vielen Therapieversuchen mit verschiedenen Methoden konnte ich keine nachhaltige Lösung für mein Problem finden. Vor rund 3 Jahren begannen meine Frau Silvia Scherzinger und ich mit dem *Time Waver* zu arbeiten, und dort erhielt ich Hinweise, dass mein Problem mit meinem Urgrossvater väterlicherseits zu tun haben könnte. Dies war der Auslöser für die Entwicklung des Seelencodes. Meine Frau und ich begannen verschiedene Methoden zu kombinieren bzw. neu zu entwickeln, um einen vertieften Zugang zu der Ursache meines Problems zu erhalten. Nach mehreren Monaten hatten wir den „Seelencode“ entwickelt und begannen mich mit dieser Methode zu behandeln – mit dem Ergebnis, dass sich meine «Subdepression» auflöste und seitdem nicht mehr aufgetreten ist. In den letzten 1 ½ Jahren haben wir den „Seelencode“ weiterentwickelt und heute wenden wir diese Methode erfolgreich zur Auflösung von belastenden Lebensthemen,

Das Seelencode-Modell

		Wo liegt die Ursache des Problems	Der Mensch als Abbild der göttlichen Ordnung	Wie ist die Ursache im Unterbewusstsein abgespeichert	In welcher Emotionsform ist das Problem abgespeichert	In welchen Räumen wirkt das Problem
Raummodell der göttlichen Matrix	Geist-Raum «Bewusstheit»	Raum der Absicht		<p><b>Als verlorene Anteile</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- verlorene Erinnerungen</li> <li>- verlorenes Gefühl/Emotion</li> <li>- verlorene Seelenanteile</li> <li>- verlorene Kinder</li> <li>- abgetriebene Kinder</li> <li>- Kontaktverlust zur Schöpfung</li> <li>- Kontaktverlust zum Überbewusstsein</li> <li>- Kontaktverlust zum Bewusstsein</li> <li>- Kontaktverlust zum Unterbewusstsein</li> <li>- Kontaktverlust zum inneren Kind</li> </ul> <p><b>Versteckte Räume</b></p> <p><b>Karmische Bindungen</b></p> <p><b>Seelenverträge</b></p> <p><b>Einnistungen</b></p> <p><b>Abkommen, Verträge, Versprechen</b></p>	<p>Eingelagerte Emotion</p> <p>Eingelagerte versteckte Emotion</p> <p>Geerbte Emotion</p> <p>Geerbte versteckte Emotion</p> <p>Herzmauer</p> <p>Versteckte Herzmauer</p>	Raum der Absicht
		Bardo-Raum				Bardo-Raum
		Kausal-Raum				Kausal-Raum
		Karma-Raum				Karma-Raum
		Akasha-Chronik				Akasha-Chronik
		Klang- und Farbenraum				Klang- und Farbenraum
		Akasha-Raum				Akasha-Raum
	Seelen-Raum «Bewusstsein»	Traum-Raum				Traum-Raum
		Raum der Seelenfamilie				Raum der Seelenfamilie
		Raum der Ahnenfamilie				Raum der Ahnenfamilie
		Seelenraum				Seelenraum
	Körper-Raum «Bewusstwerdung»	Emotionaler Raum				Emotionaler Raum
		Mentaler Raum				Mentaler Raum
		Energetischer Raum				Energetischer Raum
		Biochemischer Raum				Biochemischer Raum
		Körper-Raum	Körper-Raum			

von Ahnentemen, Seelenverträgen sowie von chronischen Erkrankungen an.

**Das Seelencode-Modell**

Das Seelencode-Modell (Abbildung oben) besteht aus verschiedenen Komponenten und zeigt auf, wie Belastungen und chronische Erkrankungen ursächlich entstehen, welcher Zusammenhang mit Ahnentemen und eigenen vergangenen Leben besteht und wie wir Probleme ursachenbezogen, ganzheitlich und integrativ behandeln.

**Der Mensch ist ein Abbild der göttlichen Matrix**

Der Mensch ist ein Wesen mit einem Körper, einer Seele und einem Geist und ist damit ein Abbild der göttlichen Matrix. Die göttliche Matrix besteht aus einem Geist-, einem Seelen- und einem Körperraum. Jeder dieser Räume besteht wiederum aus «Unterräumen».

**Der Geistraum - Bewusstheit**

Der Geistraum ist der göttliche Wille, die schöpferische Energie, die Absicht, etwas zu schöpfen und zu schaffen. Der Geistraum ist Bewusstheit, ein Seinszustand, in dem «alles eins ist» und «eins alles ist». Er beinhaltet auch eine grosse «Wissens- und Lernbibliothek», eine Art Datenbank über alles, was je einmal existiert hat und/oder existieren könnte (Akasha-Chronik und Akasha-Raum). Im Geistraum bereiten wir zusammen mit unserer Geistführung unsere zukünftige Inkarnation vor, indem wir unseren Seelenplan bestimmen. Im Seelenplan legen wir fest, welche Erfahrungen wir in unserer Inkarnation machen bzw. «auflösen» wollen. Dazu suchen wir uns aus der Ahnenfamilie und der Seelenfamilie diejenigen Menschen aus, die uns helfen, unseren Seelenplan zu erfüllen. Die Erfüllung des Seelenplans dient dazu, unsere Bewusstheit zu vertiefen. Gleichzeitig stimmen wir unseren Seelenplan mit den Seelenplänen anderer Menschen ab, damit wir wieder-

um diesen Menschen helfen können, ihren Seelenplan zu erfüllen. Im Menschen manifestiert sich der Geistraum im Überbewusstsein.

**Der Seelenraum - Bewusstsein**

Der Seelenraum ist die Manifestation des Geistraumes und des Seelenplans. Der Seelenraum ist Bewusstsein, das individuelle Gewahrsein, das «Ich Bin». Bei der Inkarnation (zum Zeitpunkt der Zeugung) geht unser Seelenplan in den Seelenraum über und «belebt» oder aktiviert ihn. Im Menschen manifestiert sich der Seelenraum im Bewusstsein und im Unterbewusstsein.

**Der Körperraum - Bewusstwerdung**

Der Körperraum ist die materielle Manifestation des Geist- und des Seelenraumes. Der Körperraum ist Bewusstwerdung. Der Körperraum ist sozusagen der «Ort», wo wir (unter anderem) die Erfahrungen machen, die wir im Seelenplan bestimmt haben. Erfahrungen im Leben dienen der Bewusstwerdung, welche wiederum das Bewusstsein vertieft, das wiederum die Bewusstheit erhöht. Im Menschen manifestiert sich der Körperraum im Unterbewusstsein und im Unbewussten (vegetatives System, Zellebene).

**Der Sinn des Lebens: blockierende Gewohnheiten und Lebensmuster erkennen und auflösen**

Eine Erfahrung ist immer ein Ereignis verbunden mit einem Gefühl, das im Unterbewusstsein abgespeichert wird. Aus jeder Erfahrung zieht das Unterbewusstsein eine Schlussfolgerung, wie es künftig zum höchsten Wohl des Menschen auf die gleiche oder eine ähnliche Erfahrung reagieren soll.

Wenn z.B. ein Kind immer wieder die Erfahrung macht, dass es vor allem geliebt und anerkannt wird, wenn es sich so verhält, wie seine Eltern oder andere Autoritätspersonen es von ihm erwarten, dann kann daraus im

Unterbewusstsein die Gewohnheit entstehen, sich immer so zu verhalten, wie die Umwelt es gerade wünscht. Unbewusst entsteht also eine automatisierte Reaktion im Denken, Fühlen oder Handeln. Diese unbewusste Reaktions- und Verhaltensweise ist immer zum Wohle des Menschen. Kann das Kind oder später der Jugendliche trotzdem nicht alle Erwartungen anderer Menschen erfüllen oder macht Fehler, entwickelt es mit der Zeit Schuldgefühle (ich enttäusche andere) und Schamgefühle (ich bin nichts wert), die das Kind/Jugendlichen antreiben, sich noch mehr

anzustrengen, um anderen zu gefallen und damit Liebe und Anerkennung zu erhalten. Aus der anfänglich wohlwollenden Schutzfunktion des Unterbewusstseins, die Erwartungen anderer Menschen zu erfüllen, um Liebe und Anerkennung zu erhalten, beginnt sich allmählich eine Lebensbelastung zu entwickeln und schliesslich wird sich der Jugendliche oder Erwachsene ohnmächtig und resigniert fühlen. Er verfällt in Passivität und negative Glaubenssätze, und Glaubensgefühle entstehen, z.B. «egal was ich tue oder wie sehr ich mich anstrengte, ich werde nicht anerkannt und ich bin nicht liebenswert». Folglich entsteht aus der ursprünglichen nützlichen Gewohnheit ein blockierendes Lebensmuster, aus dem heraus sich zu einem späteren Zeitpunkt z.B. eine Depression, ein Burnout oder eine chronische Erkrankung entwickeln kann.

### **Blockierende Lebensmuster aus vergangenen Leben und aus Ahnenfamilien**

Wenn wir vor der Inkarnation unseren Seelenplan bestimmen, dann legen wir nicht nur fest, welche Erfahrungen wir im zukünftigen Leben machen wollen, sondern wir legen auch fest, welche negativen Lebensmuster aus eigenen vergangenen Leben und aus der Ahnenfamilie Vater- und/oder Mutterseite wir in dieses Leben mitnehmen, um sie aufzulösen. Die Ahnen wissen zwar um ihre negativen und blockierenden Lebensmuster, aber sie sind in der geistigen Welt nicht in der Lage, diese Muster selbst aufzulösen. Sie brauchen dazu die Lebenden.



Blockierende Lebensmuster aus eigenen vergangenen Leben oder aus unserer Ahnenfamilie sind in unserem Unterbewusstsein abgespeichert als verlorene Anteile, versteckte Räume, karmische Bindungen, Seelenverträge, Einnistungen oder als Abkommen, Verträge und Versprechen. Verlorene Anteile sind in der Regel positive Gefühle, die wir für ein freudvolles und zufriedenes Leben benötigen würden, die aber tief in unserem

Unterbewusstsein eingeschlossen sind, so dass sie ihre positiven Wirkungen nicht entfalten können. Versteckte Räume sind Teile in unserem Unterbewusstsein, die verbunden sind mit negativen und blockierenden Gefühlen, die permanent auf unser Leben einwirken und uns daran hindern, ein freudvolles Leben zu führen. Karmische Bindungen sind Verbindungen zu Mitgliedern der Ahnenfamilie Vater- und/oder Mutterseite oder der Seelenfamilie, über die in der Regel blockierende und negative Lebenserfahrungen und Muster weitergegeben werden. Seelenverträge sind Abkommen mit einzelnen Mitgliedern der Ahnenfamilie oder der Seelenfamilie, die ebenfalls blockierend auf das Leben wirken können. Einnistungen sind oft verstorbene Seelen von verlorenen oder abgetriebenen Kindern, die bei uns Schutz, Geborgenheit und einen Platz im Herzen suchen, uns aber energetisch wie aussaugen. Abkommen, Verträge und Versprechen sind Vereinbarungen, die wir mit Verstorbenen oder Lebenden abgeschlossen haben, die uns aber an einem Leben in der persönlichen Freiheit hindern. In den Bereich der Abkommen, Verträge und Versprechen gehören z.B. auch Eide, Schwüre, Gelübde und Flüche.

### **Die Arbeit mit dem Seelencode**

Die Befreiung aus einer blockierenden Lebenssituation besteht darin, die Ursachen des belastenden Lebensmusters zu finden und zu erkennen und sowohl die Ursachen als auch die Wirkungen (Symptome) auf allen Ebenen bzw. Räumen aufzulösen. Dieser Weg ist gekennzeichnet durch drei wesentliche Schritte: im ersten Schritt geht es um das «Bewusstmachen» und «Bewusstwerden» der Ursachen und Wirkungen des blockierenden Lebensmusters; im zweiten Schritt wird dadurch das Bewusstsein vertieft, indem die Lebensbelastung oder die Erkrankung in einem grösseren Sinnzusammenhang gesehen wird; und im dritten Schritt kann die Bewusstseinsvertiefung auf der geistigen Ebene zu einer Erhöhung der Bewusstheit führen. Können wir negative, blockierende Lebensmuster im Leben nicht auflösen, nehmen wir diese bei unserem Tod als «unerlöste» Erfahrung mit und werden diese in einer späteren Inkarnation wieder mitnehmen, bis sie aufgelöst sind.

Nach dem Vorgespräch mit dem Kunden testen wir, in welchen Räumen die Ursachen für sein Problem liegen.



Im nächsten Schritt bestimmen wir, wie die Ursachen im Unterbewusstsein des Kunden abgespeichert sind und in welchen Räumen sich die Wirkungen des Problems zeigen. Für diesen ersten Teil der Arbeit stehen uns zwei Befragungsmethoden zur Verfügung: eine kinesiologische Testung oder die direkte Befragung über das Überbewusstsein des Kunden mit einer speziellen Technik.

Danach beginnt die Auflösungsarbeit. Die Auflösung erfolgt immer über die Bearbeitung der verlorenen Anteile, versteckten Räume, karmischen Bindungen usw. Wir verwenden dazu einfache Techniken kombiniert mit Techniken aus der Vergebens- und Verzeihensarbeit. Jegliche Auflösung erfolgt immer auf der persönlichen Ebene des Kunden sowie auf der Ebene der Ahnenfamilie, Vater- und Mutterseite und der Seelenfamilie.

Im letzten Teil der Auflösungsarbeit widmen wir uns dem Körper-, Seele- und Geistraum des Kunden, repräsentiert durch das Überbewusstsein, Bewusstsein, Unterbewusstsein und dem Unbewussten. Wir prüfen, ob diese einzelnen Teile miteinander in Kontakt stehen oder ob es Blockaden gibt, die aufgelöst werden müssen.

Während allen Schritten in der Auflösungsarbeit macht der Kunde einen «Bewusstwerdungs-Prozess» durch, d.h. er beginnt zu fühlen und zu erkennen, wo die Ursachen seines negativen Lebensmusters liegen, wie sich dieses Muster entwickelt hat, welche Schutzfunktion dieses Lebensmuster eingenommen hat und wie das Lebensmuster zu einer Belastung auf verschiedenen Ebenen wurde.

Diese «Bewusstwerdung» hilft dem Kunden Bewusstsein über sein negatives Lebensmuster zu erhalten. Be-

wusstsein entsteht dann, wenn er zu einem bestimmten Zeitpunkt während der Behandlung die Dramatik seiner Lebenslage fühlt, seinen Fokus zu seiner Reaktions- und Verhaltensweise erweitern kann und sein bisheriges Lebensmuster in einem grösseren Sinnzusammenhang erkennt.

Dieses Bewusstsein ist für den Kunden der erste Schritt zu einem Leben im Hier und Jetzt, einem Leben in Frieden und Freiheit in der persönlichen Eigenverantwortung, einem Leben mit weniger Urteilen über sich selbst und andere, einem Leben mit mehr Selbstliebe, Selbstvertrauen und Selbstwert und einem Leben, in dem er klarer unterscheiden kann zwischen Verantwortung und Fürsorge. Dieser Prozess ist die Voraussetzung für eine Vertiefung der eigenen Bewusstheit.

### Zusammenfassung

Der „Seelencode“ ist eine ursachenbezogene Behandlung. Blockierende Lebensmuster werden dort aufgelöst, wo sie entstanden sind. Der „Seelencode“ ist eine wirkungsbezogene Behandlung, d.h. neben den Ursachen lösen wir auch die Wirkungen von blockierenden Lebensmustern auf. Dies ist insoweit von Bedeutung, da die Wirkungen oft auf Zellebene abgespeichert sind. Werden zwar die Ursachen aufgelöst, nicht aber die Wirkungen, kann es geschehen, dass die Symptome des Kunden weiter bestehen bleiben. Der „Seelencode“ ist ganzheitlich, d.h. blockierende Lebensmuster werden in verschiedenen Räumen bzw. auf verschiedenen Ebenen behandelt. Der Seelencode ist auch integrativ, d.h. abgespaltene und verlorene Seelenanteile werden wieder im Körper, im Geist und in der Seele integriert.

Die Behandlung mit dem „Seelencode“ bieten wir auch als Fernbehandlung an, da die Arbeit mit dem Überbewusstsein unabhängig von der Distanz des Kunden erfolgen kann.

### Zu den Autoren

Karl Oberhauser, Psychologe & Hypnosetherapeut  
Silvia Scherzinger, Pflegefachfrau, ganzheitliche  
Heilmethodik, Astrologie, Vitalstoffanalytikerin

Praxisgemeinschaft VitaBalance  
Praxis in 9500 Wil, Lerchenfeldstrasse 14 (Schweiz)  
[www.praxis-vitabalance.ch](http://www.praxis-vitabalance.ch)  
[www.seelencode.ch](http://www.seelencode.ch)

